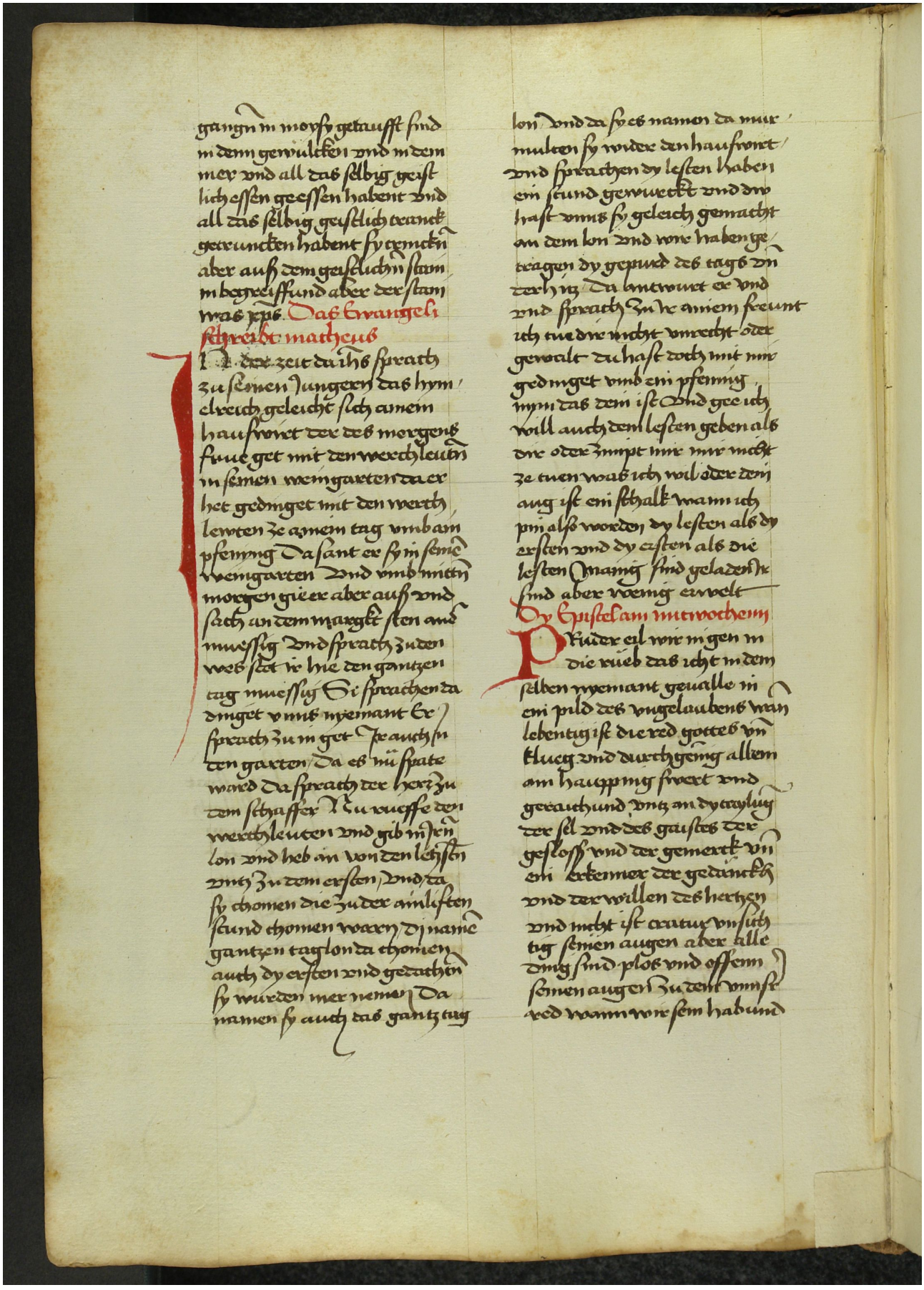
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



gangn in morss getaufft sind
in dem gewulcken vnd in dem
mer vnd all das selbig geist
lich essen geessen habent vnd
all das selbig geistlich trannck
getruncken habent sy trunckn
aber auss dem geistlichn stain
in begreiffund aber der stain
was xps. Das Evangeli
schreibt matheus
In der zeit da ihs sprach
zu seinen jungern das hym
elreich geleicht sich ainem
hausvnet der des morgens
fruegt mit den werchleutn
in seinen weingarten da er
het gedingt mit den werch
lewten ze ainem tag vmb ain
pfenning Da sant er sy in seine
weingarten Vnd vmb mitn
morgen gie er aber auss vnd
sach an dem margkt sten and
muessig vnd sprach zu den
web set ir hie den gantzen
tag muessig Si sprachen da
dingt vns niemant Er
sprach zu in get jr auch in
den garten da es nu spate
ward da sprach der herr zu
dem schaffer Ruf rueffe den
werchleuten vnd gib in den
lon vnd heb in von den letzsten
vntz zu dem ersten Vnd da
sy chomen die zu der ainlften
stund chomen waren dj name
gantzen tag lon da chomen
auch dy ersten vnd gedachten
sy wurden mer nemen Da
namen sy auch das gantz tag
lon vnd da sy es namen da mur
muten sy wider den hausvnet
vnd sprachen dy letzsten haben
ein stund gewurcket vnd dw
hast vns sy geleich gemacht
an dem lon vnd wir haben ge
tragen dy gepurd des tags vn
der hitz Da antwurt er vnd
vnd sprach zu ir ainem freunt
ich tue dir nicht vnrecht oder
gewalt du hast doch mit mir
gedinget vmb ain pfenning
nym das dein ist vnd gee ich
will auch dem letzsten geben als
dir oder zimpt mir nit mer
ze tuen was ich will oder den
ang ist ein schalk wann ich
pin also worden dy letzsten als dy
ersten vnd dy ersten als die
letzsten Manig sind geladen ir
sind aber wenig erwelt
Dy Epistel am mitwochen
Prueder ein wir sein m
die wird das icht in dem
selben niemant gevalle in
ein pild des vngelaubens wan
lebendig ist die red gottes vn
kluog vnd durchgeng allen
am haupping swert vnd
gerauch vntz an dy trayling
der sel vnd des gaistes der
gelosss vnd der gemerkt vn
ein erkenner der gedanch
vnd der willen des hertzen
vnd nicht ist creatur vnsich
tig seinen augen aber alle
ding sind plos vnd offen
seinen augen zu dem wir
red wann wir sein hab und